



**Allgemeine Geschäftsbedingungen
der
ZAP Verlag GmbH**

Stand: 17.03.2017

**§ 1
Geltungsbereich**

- (1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen der ZAP Verlag GmbH (in Folgenden: „Verlag“ genannt) und dem Kunden im Hinblick auf sämtliche Angebote, Annahmeerklärungen, Lieferungen und Leistungen des Verlages unter <https://www.zap-verlag.de/> (einschließlich der Lieferung von Print-Produkten sowie der Nutzung von Datenträger-Produkten, Online-Services bzw. von Produkten, die als Intranet zur Verfügung gestellt werden) gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der zum Zeitpunkt der Bestellung durch den Kunden aktuellen Fassung. Ergänzend gilt für den verbreitenden Buchhandel, die buchhändlerische Verkehrsordnung in der jeweils letztgültigen Fassung (diese sind abrufbar unter: http://www.boersenverein.de/sixcms/media.php/976/Verkehrsordnung_Buchhandel.pdf); bei Widersprüchen zu der Verkehrsordnung gehen die Regelungen in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.
- (2) Widersprechende, abweichende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn der Verlag stimmt deren Geltung ausdrücklich zu. Dies gilt auch dann, wenn der Verlag in Kenntnis abweichender oder ergänzender Geschäftsbedingungen des Bestellers Lieferungen vorbehaltlos ausführt.
- (3) Mündliche Vereinbarungen, die vor oder bei Vertragsschluss getroffen werden, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

**§ 2
Vertragsschluss, Zustandekommen
des Vertrags**

- (1) Die Online-Darstellung des Sortiments unter [zap-verlag.de](https://www.zap-verlag.de) ist kein bindendes Angebot des Verlages. Vielmehr wird dem Kunden die Möglichkeit gegeben, seinerseits ein verbindliches Angebot zum Erwerb des von ihm gewählten Verlagsproduktes abzugeben. Der Kunde gibt dieses Angebot ab, indem er nach Durchlaufen des Bestellvorgangs die Bestellung durch Aktivierung der Schaltfläche „Bestellung abschließen“ absendet. Die Annahme des Angebots steht im freien Ermessen des Verlages.
- (2) Sollten Online-Angaben zum Sortiment falsch gewesen sein oder sind Mindestbestellmengen zu beachten, wird dem Kunden ein Gegenangebot unterbreitet, über dessen Annahme er frei entscheiden kann.
- (3) Nach Absendung der Bestellung erhält der Kunde daher eine Auftragsbestätigung per E-Mail an die von ihm bei Bestellvorgang angegebene E-Mail-Adresse. Diese Auftragsbestätigung ist keine Annahme des Angebots, sondern lediglich eine Information über den Eingang der Bestellung unter Wiedergabe der Bestelldaten.
- (4) Der Vertrag über die Lieferung von Waren kommt mit Versand und Zugang des bestellten Produkts beim Kunden zustande. Ist das bestellte Werk noch nicht erschienen, wird die Bestellung vorgemerkt. Bei bereits vergriffenen Werken hat der Kunde die Wahl, die Bestellung zu stornieren oder sich für einen eventuellen Nachdruck oder eine eventuelle Neuauflage vormerken zulassen. In jedem Fall wird der Kunde über die Nichtverfügbarkeit eines Artikels informiert. Anzahlungen werden dem Kunden im Fall der Nichtlieferbarkeit erstattet.

§ 3 Rückgaberecht

Unabhängig etwaiger gesetzlicher Widerrufs- und/oder Rücktrittsrechte gewährt der Verlag seinen Kunden ein 30tägiges Rückgaberecht. Sie können die Werke unseres Verlages in Ruhe prüfen und bei Nichtgefallen innerhalb von 30 Tagen ohne Angabe von Gründen an uns zurückgeben. Die Frist beginnt mit Erhalt der Ware. Die Rückgabe des jeweiligen Werkes gilt als Rücktritt von dem hierauf bezogenen Kaufvertrag, auf den die Regelungen des § 346 BGB Anwendung finden. Bitte legen Sie der Rücksendung unsere Rechnung bei und verwenden Sie möglichst unsere Verpackung wieder, die evtl. verstärkt werden sollte.

Die Rücksendung ist zu senden an:

VSB-Verlagsservice Braunschweig GmbH
c/o ZAP Verlag GmbH
Helmstedter Str. 99
38126 Braunschweig

§ 4

Widerrufsrecht für Verträge über die Lieferung von Waren

Verbraucher haben ein vierzehntägiges Widerrufsrecht.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter

Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Sollten Sie einen Vertrag zur regelmäßigen Lieferung von Waren (insbesondere Loseblattwerke, Zeitschriften-Abonnements) über einen festgelegten Zeitraum hinweg mit uns geschlossen haben, beträgt die Widerrufsfrist vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (ZAP Verlag GmbH, Rochusstraße 2-4, 53123 Bonn, Telefon: 0228/91911-62, Telefax: 0228/91911-66, E-Mail: service@zap-verlag.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte [Muster-Widerrufsformular](#) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Ent-

gelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an die VSB-Verlagsservice Braunschweig GmbH, c/o ZAP Verlag GmbH, Helmstedter Str. 99, 38126 Braunschweig zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht ist, soweit nichts anderes bestimmt ist, ausgeschlossen bei

- Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist (z.B. print on demand Werke) oder eindeutig auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind;
- Verträgen zur Lieferung von Ton- oder Videoaufzeichnungen oder Computersoftware, die in einer versiegelten Packung geliefert werden, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;
- Verträgen zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen.

§ 5

Widerrufsrecht für Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen

Verbraucher haben ein vierzehntägiges Widerrufsrecht.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben müssen Sie uns (ZAP Verlag GmbH, Rochusstraße 2-4, 53123 Bonn, Telefon: 0228/91911-62, Telefax: 0228/91911-66, E-Mail: service@zap-verlag.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte [Muster-Widerrufsformular](#) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel-

tel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besonderer Hinweis

Bei Verträgen über die Online-Version einer Zeitschrift oder einer Online-Datenbank erlischt das Widerrufsrecht des Kunden vorzeitig, wenn der Verlag mit der Ausführung seiner Dienstleistungen mit der ausdrücklichen Zustimmung des Kunden vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder der Kunde diese selbst veranlasst hat. Das ist insbesondere der Fall, wenn der Kunde sich mit seinen Zugangsdaten Zugang zu der Online-Version einer Zeitschrift oder der Online-Datenbank verschafft und Inhalte abgerufen hat.

§ 6

Informationen zur Teilnahmebereitschaft an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle gemäß § 36 VSBG

Der Verlag ist nicht bereit und verpflichtet, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 7

Besondere Lieferbedingungen für einzelne Verlagserzeugnisse

- (1) Alle Leistungen werden mit verlagsüblicher Sorgfalt erbracht. Der Verlag behält sich vor, die Produkte zu modifizieren, wenn und soweit dies unter Berücksichtigung der Kundeninteressen zumutbar ist. Der Verlag ist insbesondere berechtigt, technische Vorkehrungen zu treffen, die geeignet sind, eine vertragswidrige Nutzung durch den Kunden zu verhindern.
- (2) Soweit der Kunde beim Verlag Software auf Datenträgern erwirbt, stellt der Verlag dem Kunden jeweils eine Kopie des Datenträgers mit der Software unter den in § 13 beschriebenen Nutzungsrechten an der auf dem Datenträger gespeicherten Software zu Verfügung.
- (3) Soweit der Kunde beim Verlag die Nutzung eines Online-Services bestellt, verpflichtet sich der Verlag, dem Kunden mittels Datenfernübertragung Zugang zu den Datenbanken im vereinbarten Umfang (§ 13 dieser AGB) zu gewähren. Der Verlag weist darauf hin, dass der Zugriff auf Online-Services zeitweise nicht oder nur eingeschränkt möglich sein kann (z.B. im Rahmen von Wartungsarbeiten an den Systemen des Verlages).
- (4) Bei Verlagserzeugnissen mit laufender Aktualisierung (Loseblattwerke, elektronische Erzeugnisse, etc.) werden Verträge auf unbestimmte Zeit geschlossen. Der Kunde nimmt im Rahmen derartiger Verträge während des Bestehens des Vertragsverhältnisses an der Aktualisierung bzw. am Abonnement teil. Ergänzungslieferungen zu Loseblattwerken, CD-ROM-Updates und sonstige Aktualisierungen erscheinen nach Bedarf und Entwicklung der in den Werken behandelten Materie. Soweit nachfolgend nichts anderes vereinbart ist, können Aktualisierungslieferungen und Abonnements

mit einer Frist von sechs Wochen zum Jahresende gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen. Lieferungen, die vor Wirksamwerden der Kündigung erfolgen, werden nicht zurückgenommen. Eine schriftliche Bestätigung der Kündigung erfolgt nur auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden.

- (5) Der Abonnementvertrag für Zeitschriften wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Zeitschriftenabonnements des Verlages verstehen sich, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird, grundsätzlich als sog. Jahresabonnements. Kunden, die ein Zeitschriftenabonnement beim Verlag erwerben, verpflichten sich zum Bezug der erworbenen Zeitschrift für einen Mindestzeitraum von einem Kalenderjahr. Soweit Zeitschriftenbestellungen unterjährig erfolgen, verpflichtet sich der Kunde zum Bezug der Zeitschrift bis zum Ende des Kalenderjahres in dem die Bestellung erfolgt. Die Berechnung von Zeitschriftenabonnements erfolgt im Voraus für 12 Monate jeweils beginnend mit dem Monat des Erstbezugs bzw. für das Kalenderjahr, unabhängig von der jeweiligen Erscheinungsweise. Das Jahresabonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es durch den Kunden nicht mit einer Frist von sechs Wochen zum Kalenderjahresende gekündigt wird. Die Kündigung kann **per E-Mail** erfolgen an service@zap-verlag.de oder **per Brief** an: ZAP Verlag GmbH, Rochusstraße 2-4, 53123 Bonn oder **per Fax** an: ZAP Verlag GmbH, Fax: (0228) 9 19 11-66. Zur Wahrung der Frist genügt das rechtzeitige Absenden der Kündigungserklärung. Das Recht jeder Vertragspartei zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- (6) Bei Online-Datenbanken läuft der Vertrag ein Jahr ab Empfang der Zugangsdaten durch den Kunden. Er verlängert sich um jeweils ein weiteres Jahr, wenn er nicht von einer Partei mit

einer Frist von sechs Wochen zum Ende des jeweiligen Vertragsjahres gekündigt wird. Die Kündigung kann **per E-Mail** erfolgen an service@zap-verlag.de oder **per Brief** an: ZAP Verlag GmbH, Rochusstraße 2-4, 53123 Bonn oder **per Fax** an: ZAP Verlag GmbH, Fax: (0228) 9 19 11-66. Zur Wahrung der Frist genügt das rechtzeitige Absenden der Kündigungserklärung. Das Recht jeder Vertragspartei zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

- (7) Soweit der Kunde über den Verlag die Lieferung eines Newsletters bestellt, beschränkt sich die Verpflichtung des Verlages auf die Übermittlung des Newsletters per E-Mail an die vom Kunden angegebene Adresse. Für den Empfang der E-Mail beim Kunden übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Der Kunde erwirbt am Inhalt eines Newsletters Nutzungsrechte gemäß § 13 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Auch wenn der Verlag stets um größtmögliche Aktualität betreffend den Stand der Informationen im Newsletter bemüht ist, kann eine solche nicht garantiert und/oder gewährleistet werden.
- (8) Soweit dem Kunden durch den Verlag eine kostenfreie Testphase (Testbestellung) eingeräumt wird, ist der Kunde berechtigt das teilweise überlassene Verlagsprodukt für die vorgesehene Testzeit bestimmungsgemäß zu gebrauchen. Hierunter fällt bei elektronischen Medien auch die Installation des Testsystems auf einem beliebigen Computersystem-Einzelplatz (PC-Einzelplatz) unentgeltlich nutzen. Für die Dauer des vereinbarten kostenlosen Tests entfällt die Vergütungspflicht. Setzt der Kunde die Nutzung des Verlagsproduktes über die Testzeit hinaus fort bzw. erklärt er nicht innerhalb der Testzeit schriftlich (maßgebend ist das Datum der E-Mail bzw. des Poststempels), dass an einer weiteren Nutzung kein

Interesse besteht, so ist er verpflichtet, das Verlagsprodukt bzw. die hierin enthaltenen Leistungen gemäß der geltenden Preisliste zu vergüten. Der Verlag verpflichtet sich, den Kunden auf die entsprechende Bedeutung seines Verhaltens besonders hinzuweisen. Für den Fall, dass der Kunde sich nach Ablauf der Testzeit gegen den Behalt/die Weiternutzung des Verlagsproduktes entscheidet, hat er dieses auf Kosten des Verlages an den Verlag zurückzusenden.

- (9) Entscheidet sich der Kunde zur Bestellung eines sog. Mini-Abos einer Zeitschrift verpflichtet sich der Verlag zur Lieferung der der Bestellung nachfolgenden nächsten 3 Ausgaben der Zeitschrift zum für das Mini-Abo genannten (Vorteils-)Preis. Sofern der Kunde das Mini-Abo nicht spätestens innerhalb eines Zeitraumes von 7 Tagen nach Erhalt des letzten Heftes gegenüber dem Verlag schriftlich kündigt, verlängert sich das Mini-Abo in ein Jahresvollabonnement, das zu den Bedingungen gem. § 7 Abs. 5 dieser Vereinbarung mit einer Kündigungsfrist von 6 Wochen zum Jahresende gekündigt werden kann.

§ 8

Preise, Versandkosten

- (1) Preise sind grundsätzlich gebundene Ladenpreise, soweit eine Preisbindung durch den Verlag möglich ist. Ausnahmen von dieser Regelung sind besonders gekennzeichnet. Alle durch den Verlag angegebenen Preise sind Endpreise in Euro. Sie enthalten die jeweils geltende gesetzliche Umsatzsteuer.
- (1) Die Versandkosten betragen für Lieferungen bis zu einem Gewicht von 6 Kilo 3,81 € netto zzgl. Mehrwertsteuer. Die Mehrwertsteuer richtet sich nach der Mehrwertsteuer des bestellten Produkts.
- Ab einem Gewicht von 6 Kilo fallen Versandkosten in Höhe von 4,60 € netto an.

- Ab einem Gewicht von 10 Kilo 5,48 €, ab 12 Kilo 7,80 €
- Ab einem Gewicht von 14 Kilo 8,45 €
- Ab einem Gewicht von 32 Kilo 9,20 €
- Versandkosten oberhalb von 32 Kilo nach Anfrage.

- (2) Der Versand ins Ausland wird individuell berechnet.

§ 9

Zahlungsarten, Fälligkeit

- (1) Die Lieferung der Produkte erfolgt grundsätzlich gegen Zahlung auf Rechnung. Der Kaufpreis ist fällig und ohne Abzug innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsstellung zahlbar.
- (2) Der Verlag behält sich das Recht vor, die Zahlungsweise "auf Rechnung" für bestimmte Bestellungen nicht zu akzeptieren und den Kunden stattdessen auf andere Zahlungsarten „Zahlung mit Kreditkarte, Vorkasse oder Bankinzug“ (bei Bestellungen aus dem Inland) zu verweisen. In diesem Fall wird das Produkt erst bei Eingang des vollständigen Rechnungsbetrags zur Auslieferung gebracht.

§ 10

Eigentumsvorbehalt

Gelieferte Produkte bleiben bis zur vollständigen und endgültigen Bezahlung der diesbezüglichen Vergütung einschließlich der Versand- und Vertriebskosten das Eigentum des Verlages.

§ 11

Datenschutzerklärung gemäß § 13 TMG

Die ZAP Verlag GmbH nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und hält sich strikt an die Regeln des Datenschutzrechts. Die nachfolgende Erklärung gibt Ihnen einen Überblick darüber, wie die ZAP Verlag GmbH diesen Schutz gewährleistet und welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden.

Wir erheben und speichern bei jeder Anforderung einer Datei von einer unserer Websites folgende Daten: IP-Adresse, Website, von der aus die Datei abgerufen wurde, Name der Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge und Meldung über den Erfolg des Abrufs (sog. Web-Log). Diese Zugriffsdaten verwenden wir ausschließlich in nicht personalisierter Form für die stetige Verbesserung unseres Internetangebots und zu statistischen Zwecken. Eine nutzerbezogene Auswertung findet nicht statt.

Einsatz von Cookies

Ein Cookie ist eine kleine Datei, die auf dem Computer eines Besuchers gespeichert wird, sobald er eine Internetseite aufruft. Wenn er diese Internetseite erneut aufruft, zeigt der Cookie an, dass es sich um einen wiederholten Besuch handelt. Wir übermitteln Cookies mittels Ihres Webbrowsers auf die Festplatte Ihres Computers und können diese während Ihres laufenden Besuchs auf unseren Internetseiten und bei späteren Besuchen innerhalb eines Jahres auslesen. Unsere Cookies sind mit Hilfe der Sicherheitsstandards Ihres Browsers gegen ein Auslesen durch Dritte geschützt. Cookies dienen im Wesentlichen dem Zweck, Ihnen die Nutzung unseres Angebots so komfortabel wie möglich zu machen. Sollten Sie dennoch die Cookies deaktivieren wollen, können Sie über die Hilfe-Funktion in der Menüleiste des von Ihnen genutzten Webbrowsers nachlesen, welche Einstellungen Sie vornehmen müssen, um die Speicherung neuer

Cookies zu verhindern. Dort erhalten Sie außerdem Informationen über weitere Cookie-Einstellungen, bspw. Hinweis- und Warnfunktionen zu der Löschung existierender Cookies. Um eine uneingeschränkte und störungsfreie Nutzung unserer Internetseiten zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Cookie-Funktionen vollständig eingeschaltet zu lassen.

Ergänzungen der Datenschutzhinweise nach § 13 TMG

Auf dieser Website werden mit Technologien der **etracker GmbH** (www.etracker.com) Daten zu Marketing- und Optimierungszwecken gesammelt und gespeichert. Aus diesen Daten können unter einem Pseudonym Nutzungsprofile erstellt werden. Bei der Speicherung der Besucherdaten werden insbesondere auch die IP-Adressen und Domaindaten der Besucher **nur verkürzt** gespeichert, so dass ein Rückschluss auf den einzelnen Besucher nicht möglich ist.

Die mit den etracker-Technologien erhobenen Daten werden ohne die gesondert erteilte Zustimmung des Betroffenen nicht dazu benutzt, den Besucher dieser Website persönlich zu identifizieren und nicht mit personenbezogenen Daten über den Träger des Pseudonyms zusammengeführt. Der Datenerhebung und -speicherung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden.

Die ZAP Verlag GmbH erhebt als Betreiber der Services auf der Domäne von zap-verlag.de zudem personenbezogene Daten, sobald Sie über diese Domain eine Anfrage an die ZAP Verlag GmbH stellen und/oder den von der ZAP Verlag GmbH angebotenen Newsletter abonnieren.

Die ZAP Verlag GmbH erhebt und speichert in diesem Zusammenhang:

- Ihren Namen
- Ihre Anschrift
- Ihre E-Mail-Adresse

- Telefon- und Faxnummer

Mit der Registrierung für den Newsletter der ZAP Verlag GmbH und/oder der Stellung einer Anfrage über das unter www.zap-verlag.de bereit gestellte Kontaktformular willigen Sie in die Speicherung der angegebenen Daten und ihre Verarbeitung durch den Verlag ein.

Nach § 34 des BDSG haben Sie jederzeit das Recht auf Auskunft betreffend der über Sie gespeicherten Daten, deren Herkunft und Empfänger. Ebenfalls können Sie sich laut § 34 BDSG jederzeit Auskunft über den Zweck der Datenerhebung einholen. Auskunft über die gespeicherten Daten gibt die ZAP Verlag GmbH unter den unten angegebenen Kontaktdaten.

ZAP Verlag GmbH

Rochusstraße 2-4, 53123 Bonn

E-Mail: service@zap-verlag.de

Tel.: 0228/91 91 1-62

Fax: 0228/91 91 1-66

§ 12

Verfügbarkeit, Liefertermine

- (1) Als „sofort lieferbar“ gekennzeichnete Artikel werden unmittelbar nach Vertragschluss an den Kunden ausgeliefert. Die Lieferzeit beträgt dabei ca. 3-5 Werktage.
- (2) Als „vorbestellbar“ gekennzeichnete Produkte sind noch nicht veröffentlicht. Über diese Produkte kann daher ein Kaufvertrag nicht abgeschlossen werden. Der Kunde erhält jedoch die Möglichkeit diese Produkte mit einer Vorregistrierung zu versehen. Nimmt der Kunde diese Möglichkeit wahr, erhält er eine Benachrichtigung per E-Mail sobald das Produkt (wieder) verfügbar ist.

§ 13

Nutzungsrechte

- (3) Der Verlag räumt dem Kunden an den gelieferten Verlagsprodukten grundsätzlich nur ein nicht-ausschließliches, nicht übertragbares Nutzungsrecht und nicht unterlizenzierbares Recht zum eigenen Gebrauch ein. Die Nutzung der Verlagsprodukte ist dem Kunden ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Schranken des Urheberrechts gestattet.
- (4) Möchte der Nutzer mehr als ein körperliches Vervielfältigungsstück eines Inhalts herstellen (z.B. durch Kopieren auf mobile Datenträger bzw. durch Ausdruck oder Kopieren) oder möchte er nicht nur bestimmte einzelne Auszüge hiervon speichern und/oder ausdrucken, sondern ganze Ausgaben, Serien, Rubriken oder sonstige Zusammenfassungen von Inhalten, bedarf es der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch den Verlag.
- (5) Weitere Rechte sind dem Nutzer an den Inhalten der Verlagsprodukte nicht gewährt. Der Nutzer ist insbesondere nicht berechtigt, Inhalte jenseits der gesetzlichen statuierten Erlaubnistatbestände zu vervielfältigen, zu verbreiten, vorzuführen, öffentlich zugänglich zu machen oder zu senden und/oder Bearbeitungen der Inhalte zu veröffentlichen oder zu verwerten. Dies betrifft vor allem das Einspeisen der Inhalte in ein Netzwerk (Internet, Intranet etc.) sowie die gewerbliche oder im Rahmen einer selbstständigen Tätigkeit erfolgende Informationsvermittlung gegenüber Dritten.
- (6) Der Kunde darf Urheberrechtsvermerke, Hinweise auf Kennzeichen (insbesondere Marken, Unternehmensbezeichnungen) Logos oder andere der Identifikation dienende oder urheberrechtlich relevante Hinweise in den Inhalten des Verlages nicht entfernen, ändern oder un-

terdrücken. Dasselbe gilt für sonstige Rechtsbehelfe in den Verlagsprodukten.

- (7) Für CD-ROMs und DVDs gelten zusätzlich folgende Bestimmungen: Der Kunde erhält das einfache, nicht übertragbare und zeitlich unbefristete Recht, die bestellte CD-ROM bzw. DVD auf einem Einzelplatz zu installieren und zu nutzen. Die Nutzung der CD-ROM bzw. DVD wird nur zum eigenen privaten oder eigenen beruflichen Gebrauch gestattet. Die Nutzung der CD-ROM bzw. DVD durch mehr als einen Nutzer bedarf einer gesonderten Vereinbarung mit dem Verlag. Nach der Installation der CD-ROM bzw. DVD auf dem Rechner dient diese als Sicherungskopie. Die Erstellung weiterer Kopien ist unzulässig. Der Besteller darf die CD-ROM bzw. DVD im Übrigen nur dann und soweit vervielfältigen, wie dies zu ihrer bestimmungsgemäßen Benutzung erforderlich ist. Dies umfasst die Möglichkeit, den Inhalt der CD-ROM bzw. DVD auf dem Bildschirm anzuschauen einschließlich der damit technisch verbundenen Vervielfältigung. Darüber hinaus ist es dem Besteller nicht gestattet, die CD-ROM bzw. DVD ganz oder teilweise zu vervielfältigen. Insbesondere ist es nicht erlaubt, die CD-ROM bzw. DVD oder nach ihrem Umfang wesentliche Inhalte daraus auszudrucken und/oder solche Ausdrücke an Dritte weiterzugeben oder die CD-ROM bzw. DVD oder einzelne Inhalte daraus ganz oder teilweise ins Internet oder in ein anderes Netzwerk einzustellen oder auf andere Weise Dritten oder gar der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Kunde ist nicht berechtigt, selbst oder durch Dritte Inhalte, Datenbanken oder Programme der CD-ROM bzw. DVD zu ändern, zu bearbeiten, zu übersetzen oder sonst wie umzuarbeiten. CD-ROMs bzw. DVDs dürfen weder ganz noch in Teilen an Dritte entgeltlich oder unentgeltlich zur Nutzung überlassen oder weitergegeben

werden. Der Kunde ist nicht berechtigt, das Nutzungsrecht an der CD-ROM bzw. DVD ganz oder teilweise an Dritte zu übertragen, es sei denn die Übertragung erfolgt durch Übergabe der CD-ROM bzw. DVD und Übergabe oder Vernichtung sämtlicher weiterer Datenträger, auf denen die CD-ROM bzw. DVD gespeichert ist, und unter Aufgabe jeglicher weiterer eigener Nutzung durch den Kunden.

§ 14

Registrierung

Die Bestellung über zap-verlag.de erfordert die vorherige Registrierung des Kunden beim Verlag. Der Kunde ist verpflichtet, bei der Registrierung wahrheitsgemäße, aktuelle und vollständige Angaben zu machen. Er hat seine Benutzerdaten auf dem jeweils aktuellen Stand zu halten. Der Kunde ist verpflichtet, seine Zugangsdaten geheim zu halten. Bei Verlust der Zugangsdaten oder bei Verdacht des unbefugten Gebrauchs dieser Zugangsdaten durch Dritte ist der Kunde verpflichtet, dem Verlag unverzüglich hierüber Mitteilung zu machen. Der Kunde haftet für einen von ihm zu vertretenden Missbrauch seiner Zugangsdaten. Soweit nicht vom Verlag verschuldet, haftet der Verlag nicht für Schäden, die dem Kunden durch Missbrauch oder Verlust seiner Zugangsdaten (z.B. Benutzerkennung, Passwort) entstehen.

§ 15

Haftung für Mängel (Gewährleistung)

Die Haftung für Mängel richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 16

Besondere Bestimmungen für Bestellungen durch Wiederverkäufer (Händler)

- (1) Handelt es sich bei dem Kunden um einen Händler, der den gesetzlichen und vertragli-

chen Regelungen zur Buchpreisbindung unterliegt, ist er zur Rücksendung (Remissionen) von Ware nach Maßgabe der folgenden Regelungen befugt:

- (2) Remissionen sind innerhalb von 12 Monaten auf Kosten und Gefahr des Händlers möglich. Die Frist beginnt mit dem Rechnungsdatum. Vorauflagen müssen spätestens vier Wochen nach Erscheinen der Neuauflage remittiert sein.
- (3) Von der Rückgabe ausgeschlossen sind
 - Titel, deren gebundener Ladenpreis vor mehr als 6 Wochen durch Anzeigen im Börsenblatt aufgehoben wurden;
 - Titel 6 Wochen nach Erscheinen einer Neuauflage.
- (4) Unbeschädigte Remissionen werden auf der Grundlage des ursprünglichen Kaufpreises dem Händler voll gutgeschrieben. Beschädigt eingehende Exemplare werden dem Händler in Höhe von 25% des Ladenpreises gutgeschrieben, soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart wird. Bei beschädigten Exemplaren, die nach Einschätzung des Verlages nicht wieder verkäuflich sind, behält sich der Verlag vor, keine Gutschrift zu erteilen. Elektronische Produkte können nur originalverpackt (versiegelt) remittiert werden.
- (5) Rücksendungen (Remissionen) sind, wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart, zu senden an:

VSB-Verlagsservice Braunschweig GmbH
c/o ZAP Verlag GmbH
Helmstedter Str. 99
38126 Braunschweig

- (6) In Abweichung zu § 10 dieser AGB sind Händler zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr berechtigt.
- (7) Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts ist dem Händler eine Verpfändung oder Sicherungsübereignung untersagt.

§ 17

Haftung auf Schadensersatz

- (1) Der Verlag haftet, gleich aus welchem Rechtsgrund, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nur nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen:
- (2) Der Verlag haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Verlags oder eines seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden bei Nichteinhaltung einer vom Verlag gegebenen Garantie und bei arglistig verschwiegenen Mängeln.
- (3) Der Verlag haftet unter Begrenzung auf Ersatz des vertragstypischen vorhersehbaren Schadens für solche Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch ihn oder einen seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Vertragswesentliche Pflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.
- (4) Der Verlag übernimmt keine Gewährleistung bezüglich der Ergebnisse, die durch die Nutzung der Plattform „zap-verlag.de“ erzielt werden können, bezüglich der Richtigkeit und Vollständigkeit der im Rahmen der Dienste erhaltenen Informationen oder dafür, dass die Qualität der im Zusammenhang mit den Diensten erhaltenen Informationen und Dienstleistungen den Erwartungen des Nutzers entspricht.
- (5) Soweit der Verlag Telekommunikationsdienste für die Öffentlichkeit erbringt, gelten die Haftungsbeschränkungen des § 44a TKG.
- (6) Außerhalb des Anwendungsbereichs von § 44a TKG gilt:

- Eine vertragliche oder außervertragliche Schadensersatzpflicht seitens des Verlages besteht nur, sofern der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen ist. Für die schuldhafte Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit einer natürlichen Person haftet der Verlag auch bei nur einfacher Fahrlässigkeit. Darüber hinaus haftet der Verlag auch für die nur einfach fahrlässige Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, allerdings der Summe nach begrenzt auf die Vermögensnachteile, die der Verlag bei Abschluss des Nutzungsvertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung hätte voraussehen müssen. „Wesentliche Vertragspflichten“ sind solche Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Nutzungsvertrages und die Erreichung des Vertragszweckes überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung ein Nutzer regelmäßig nach Inhalt und Zweck des Nutzungsvertrages vertrauen darf.
 - Für fremde Inhalte ist die Haftung des Verlages zusätzlich nach den Maßgaben des Telemediengesetzes beschränkt.
 - Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- (7) Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen einstellen oder Ratschläge als Experten für ein bestimmtes Fachgebiet erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. Der Verlag stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist der Verlag nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.
- (8) Hinsichtlich der kostenlosen Inhalte gilt die Regelung der §§ 599, 600 BGB entsprechend. Im Übrigen richtet sich die Haftung für Mängel nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 18

Änderungen der Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen

- (1) Der Verlag behält es sich vor, die Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Auf neue Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen wird der Nutzer im Rahmen des Anmeldevorganges hingewiesen. Die neuen Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart, wenn der Nutzer ihre Geltung durch entsprechenden Bestätigungsvermerk akzeptiert. Akzeptiert der Nutzer Änderungen nicht, hat jede Partei das Recht, die betreffende Vereinbarung durch Kündigung mit sofortiger Wirkung zu beenden.
- (2) Die Möglichkeit der Änderung der Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen besteht aber weder für Änderungen, die Inhalt und Umfang der für den jeweiligen Nutzer bestehenden Kernnutzungsmöglichkeiten zum Nachteil des Nutzers einschränken, noch für die Einführung von neuen, bisher nicht in den Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen angelegten Verpflichtungen für den Nutzer.

§ 19

Schlussbestimmungen

- (1) Gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 BGB ist Erfüllungsort Bonn. Ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen aus Verträgen ist gleichfalls Bonn.

- (2) Auf alle Streitigkeiten aus oder in Verbindung mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie aus und in Zusammenhang mit den mit dem Verlag getätigten Geschäften findet, unabhängig vom rechtlichen Grund, ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss aller Bestimmungen des Kollisionsrechts, die in eine andere Rechtsordnung verweisen, Anwendung. Die Anwendung des U.N.-Kaufrechts ist ausgeschlossen.